

Stadtwerke Neubukow GmbH
Lindenweg 13
18233 Neubukow

Technische Anschlussbedingungen
für die Versorgung mit Fernwärme durch die Stadtwerke Neubukow GmbH (SWN)
Stand März 2007

Versorgungsdauer	ganzjährig
Fernwärmeverteilung	Zweileitersystem
Hausanlagen	Anschluss mittels Hausanschlussstation gem. Pkt. 3-5 der Allgemeinen Anschlussbedingungen Einspeisung direkt oder indirekt Druckstufe: $P_N 10$, $t_{max} 110^\circ C$ Basierend auf dem vertraglich vereinbarten Anschlusswert und der Spreizung zwischen Vor- und Rücklauf­temperatur errechnet sich die maximal vereinbarte Durchflussmenge. Diese wird vom Beauftragten der SWN am Mengengrenzer eingestellt. Dazu ist bei indirekten Anlagen eine Handsteuerung des Motorventils oder ein Bypass, bei direktem nur ein Bypass vorzusehen, um die maximale Durchflussmenge zu simulieren.
Wärmeträger	Warmwasser, enthärtet, entgast, enthält chemische Zusätze. Eine Wasserentnahme aus dem Fernwärmenetz zu anderen Zwecken ist nicht gestattet. höchste Vorlauf­temperatur $T_{v max}$: $100^\circ C$ bei einer Auslegungstemperatur $T_a - 12^\circ C$ Die Vorlauf­temperatur wird abhängig von der Außentemperatur auf minimal $T_{v min} 65^\circ C$ abgesenkt. Die Rücklauf­temperatur darf maximal $60^\circ C$ betragen. Betriebsdruck : 6 bar Ruhedruck : 2,8 bar Von den SWN wird ein maximaler Differenzdruck an der Übergabestation zwischen Vor- und Rücklauf von 0,2 bar eingestellt.

Die Allgemeinen Anschlussbedingungen regeln die Grundstücksnutzung mittels Versorgungsleitungen, den Baukostenzuschuss und den Hausanschlusskostenbeitrag.